

Claudius KLÄNGE

SAITENWEISE

ANDREAS KÖHN: GITARRENMUSIK
UND GEDICHTE AUS SPANIEN

27. SEPTEMBER 2015

ANDREAS KÖHN

PROGRAMM

MIGUEL UNAMUNO (1865–1936)

ANONYM

JUAN BOSCÁN (1487/92–1542)

GARCILASO DE LA VEGA (1501–1536)

TERESA VON AVILA (1515–1582)

LUIS MILAN (1500–1561)

GASPAR SANZ (1640–1710)

MIGUEL DE CERVANTES (1547–1616)

LUIS DE GONGORA (1561–1627)

PEDRO CALDERON DE LA BARCA (1600–1681)

JOHANN SEB. BACH (1685–1750)

JOSÉ CADALSO (1741–1784)

NICOLO PAGANINI (1782–1840)

FERNANDO SOR (1778–1839)

FRANZISCO TÁRREGA (1852–1909)

JOSÉ SOMOZA (1781–1852)

GUSTAVO ADOLFO BÉCQUER (1836–1870)

FRANZISCO TÁRREGA (1852–1909)

Kastilien

Saltarello

Sonett

Sonett V

Gott spricht...

Pavane D

Pavane C

Espanioletta

Matachin

Sonett für Preciosa

Sonett

Auf die Rosen

Praeludium (BWV 999)

Bouéré

Von der Macht der Zeit

Romanza

Menuett

Lagrima

Adelita

Der Mond begleitet dich

Reime LIII

Endecha/Oremus

Capricho arábé

Andreas Köhn, Jahrgang 1959, ist ein Gitarrenliebhaber, der sich seit fast dreißig Jahren mit der Konzertgitarre und ihrer Literatur beschäftigt. Insbesondere gilt seine Vorliebe verdichteten Texten. Im täglichen Leben arbeitet der Diplomtheologe als Religionslehrer an einer Bochumer Grundschule.

ROSALIA DE CASTRO (1837–1885)
ANTONIO MACHADO (1874–1947)

Vom blauen Meer
Wanderer

MIGUEL LLOBET, BEARB. (1878–1938)

Testament d'Amelia
(katal. Volkslied)
Gymnopedie 1

ERIC SATIE (1866–1925)

GLORIA FUERTES GARCÍA (1918–1998)

Ich mache Verse,
meine Herren

FEDERICO GARCÍA LORCA (1898–1936)

Memento
Die Gitarre

HEITOR VILLA-LOBOS (1887–1959)

Prelude no.3

PEDRO SALINAS (1861–1951)

Zum Leben

HEITOR VILLA-LOBOS (1887–1959)

Prelude no.1

JORGE GUILLÉN (1893–1984)

Stadtleben

HEITOR VILLA-LOBOS (1887–1959)

Choros

JORGE PADRÓN (*1943)

Wie dieses blasse, auf-
geweichte Stück Papier

STANLEY MYERS (1930–1993)

Cavatina

JOSÉ HIERRO (1922–2002)

Nachweis des Lebens

ISAAC ALBÉNIZ (1860–1909)

Asturias

IBN ZAMRAK (1333–1393)

Der Löwenbrunnen

FRANZISCO TÁRREGA (1852–1909)

Recuerdos de la Alhambra

KLÄNGE UND MEHR

ClaudiusKLÄNGE ist eine Konzertreihe in den Bochumer Claudius-Höfen des Vereins KU|KU|C. Der Vereinsname erinnert zwar an den Ruf des aus vielen Liedern bekannten Vogels, steht aber für mehr als Musik, nämlich für „Kunst und Kultur in den Claudius-Höfen“.

KU|KU|C veranstaltet Vorträge, Vortragsreihen und Seminare zu gesellschaftlich relevanten Themen im Bereich von Bildung und Wissenschaft (ClaudiusWISSEN). KU|KU|C fördert Theater, Musik, Malerei und Literatur – unter anderem durch den Aufbau des inklusiven, theaterpädagogischen Projekts ClaudiusTHEATER.

KU|KU|C kann Unterstützung gebrauchen und freut sich deswegen über Spenden, die steuerlich abzugsfähig sind. KU|KU|C ist laut Bescheinigung vom 24. Mai 2013 des Finanzamtes Bochum-Mitte gemeinnützig.

KU|KU|C-Konto-Nr. 27415587 bei der Sparkasse Bochum (BLZ 430 500 01).

WERDEN SIE KU|KU|C-MITGLIED

Ihre Mitgliedschaft ermöglicht Ihnen zum Beispiel ermäßigten Eintritt zu allen KU|KU|C-Veranstaltungen, aber auch die kostenlose Teilnahme an unserem monatlichen THEATER-TREFF.

MITGLIEDSBEITRÄGE

- Einzelpersonen 60 Euro im Jahr
- Familien/Partnerschaften 90 Euro im Jahr
- Nicht-Erwerbstätige/Studenten 10 Euro im Jahr
- Unternehmen/Institutionen 120 Euro im Jahr

KU|KU|C

Kunst und Kultur in den Claudius-Höfen e. V.

c/o Prof. Dr. Klaus Wengst

Claudius-Höfe 14

44789 Bochum

info@kukuc.org

www.kukuc.org